

BEIMERSTETTER NACHRICHTEN

Gemeinde
BEIMERSTETTEN
lebendig, dynamisch, aktiv.

www.beimerstetten.de

Nr. 13

Freitag, 27. März

Jahrgang 2020



Nicht alles
ist abgesagt...

Sonne ist nicht abgesagt
Frühling ist nicht abgesagt
Beziehungen sind nicht abgesagt
Liebe ist nicht abgesagt
Lesen ist nicht abgesagt
Zuwendung ist nicht abgesagt

Musik ist nicht abgesagt
Phantasie ist nicht abgesagt
Freundlichkeit ist nicht abgesagt
Gespräche sind nicht abgesagt
Hoffnung ist nicht abgesagt
Beten ist nicht abgesagt ...

Informationen rund um die Auswirkungen des Coronavirus auf unser Gemeindeleben

Die durch die Landesregierung beschlossenen Maßnahmen sind wichtig, um die Ausbreitung zu verlangsamen. Sie haben aber unmittelbare drastische Auswirkungen auf unser Leben – sollen aber dieses und das der anderen schützen. Deshalb gibt es keine Alternative und die Einhaltung ist zwingend geboten. Bitte informieren Sie sich bei verlässlichen Quellen und nicht bei irgendwelchen Nachrichten im Internet oder auf den Social Media-Kanälen. Auf unserer Homepage www.beimerstetten.de verlinken wir u.a. diese:

- Landratsamt/Gesundheitsamt www.alb-donau-kreis.de Die Hotline erreichen Sie zwischen 08:30 Uhr und 16:00 Uhr unter der Telefonnummer 0731-185-1050.
- Robert Koch Institut unter www.rki.de
- Land Baden-Württemberg www.baden-wuerttemberg.de
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung www.infektionsschutz.de/coronavirus/faqs-coronaviruscovid-19.html

Hierüber sind auch immer die aktuell gültigen Rechtsverordnungen abrufbar und es stehen Kontaktdaten für die Abklärung von Fragen zur Verfügung.

Wie läuft es mit Hilfe und Unterstützung?

Nachbarschaftshilfe, Evang. Kirchengemeinde, Metzgerei Schlotter und das DRK haben verschiedene, teilweise kombinierte Angebote geschaffen. Darüber wird unter der Rubrik Nachbarschaftshilfe und Mittagstisch informiert. Niemand soll vergessen werden oder auf sich komplett allein gestellt sein. Es ist sehr erfreulich, dass sich viele ehrenamtlich für die Hilfe und Unterstützung gemeldet haben. Diese Hilfe darf auch angenommen werden! Dafür ist sie da.

Wie läuft es in den Kinderbetreuungseinrichtungen im Ort?

In den Kitas Lagune und Sonnenschein sind Notgruppen eingerichtet. Alle Bereiche sind besetzt und in kleinen Gruppen vor Ort und zu Hause werden verschiedene Arbeiten übernommen.

Wie ist das mit den Betreuungsbeiträgen in dieser Zeit?

In Abstimmung mit allen Beteiligten und Trägern wird die Abbuchung der April-Beiträge aktuell ausgesetzt. Es gilt für die Kindergärten Lagune, Sonnenschein, den Waldkindergarten und auch KERNI und Nachmittagsbetreuung. Dieses Vorgehen gilt vorbehaltlich einer eventuellen landeseinheitlichen Regelung. Da noch niemand genau weiß, wie lange die Schließung (vorerst bis 19.04.2020 angeordnet) dauern wird, können abschließende Regelungen noch nicht vorhergesagt werden. Zu gegebener Zeit gibt es eine abgestimmte und vernünftige Lösung.

Wie läuft es in den öffentlichen Einrichtungen?

In den Hallen usw. werden die Jahresarbeiten vorgezogen und von Reinigungskräften und Bauhof durchgeführt.

Wie läuft es mit der Ver- und Entsorgung?

Die Müllabfuhr etc. wird wie im Plan aktuell durchgeführt. Der Recyclinghof ist aktuell noch geöffnet. Wir bitten dort zwingend um die Einhaltung des Abstands und Nutzung nur für die notwendigen Dinge. Wasser, Abwasser, Strom etc. sind alle soweit funktionsfähig.

Wie läuft es auf dem Rathaus ab?

Ein Teil der Rathausbelegschaft ist vor Ort und andere sind im Home-Office. So bleiben wir für Sie per Mail und telefonisch erreichbar. Der Publikumsverkehr ist eingeschränkt. Ansonsten versuchen wir die tägliche Mitteilungsflut, insbesondere die coronabedingten Anordnungen des Landes, zu verarbeiten. Bei betroffenen Personen wird die häusliche Quarantäne angeordnet und wir halten Kontakt. Wir stimmen uns mit den Kirchen und dem Bestattungsunternehmen ab, um die einschneidenden Regelungen für Taufen, Trauungen und Bestattungen zu klären.

Ausblick/Zuspruch

Wir wissen aktuell vieles nicht und wir machen uns Sorgen. Aus diesem Grund soll der obige Spruch (ausgeborgt von WhatsApp) auf all diese Dinge hinweisen, welche noch funktionieren und nicht „abgesagt“ sind. Nutzen wir sie! Bleiben Sie gesund!

Einsatz der Straßenkehrmaschine zwischen dem 06. und 08. April 2020

In der Zeit von Montag, 06. April 2020 – Mittwoch, 08. April 2020 wird eine Straßenkehrmaschine in Beimerstetten die Straßen reinigen.

Um die Reinigungsarbeiten nicht zu erschweren, darf Splitt und Unrat nicht zusammengekehrt werden.

Bitte fegen Sie den Splitt nur vom Gehweg und lassen Sie ihn dann liegen.

Parkende Fahrzeuge erschweren den Einsatz der Kehrmaschine. Bitte entfernen Sie deshalb Ihre Fahrzeuge vom Straßenrand und informieren Sie ggf. auch Ihre Nachbarn entsprechend.

Danke für Ihre Mitarbeit!



Nachbarschaftshilfe



Erreichbarkeit der Nachbarschaftshilfe:

Telefon: 0163-6919323

Bis auf weiteres erreichen Sie uns Mo - Fr von 09:00 Uhr - 12:00 Uhr!

Außerhalb dieser Zeiten sprechen Sie uns einfach auf unseren Anrufbeantworter. Dieser wird täglich abgehört und wir rufen Sie dann zurück.

Das Café der Nachbarschaftshilfe muss in den nächsten Wochen leider geschlossen bleiben!

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus für direkten Publikumsverkehr geschlossen

Aufgrund der fortschreitenden Entwicklung bleibt das Rathaus Beimerstetten **bis auf weiteres ab Montag, den 16.03.2020 für den Publikumsverkehr geschlossen.**

Während der regulären Öffnungszeiten stehen wir Ihnen jedoch gerne telefonisch oder per Mail zur Verfügung.

In dringenden und unaufschiebbaren Fällen, in denen der persönliche Kontakt erforderlich ist, werden Termine vereinbart.

Unsere MitarbeiterInnen sind wie folgt erreichbar:

Bürgermeister Andreas Haas	07348-967175-00
Herr Jochen Bierkant, Bürgerbüro	07348-967175-12
Frau Margit Eberbach; Sekretariat	07348-967175-13
Frau Anja Lammel, Kämmerei	07348-967175-17
Frau Manuela Medel, Kasse	07348-967175-15
Frau Silke Merk, Sekretariat	07348-967175-19
Frau Lisa Weckerle, Bürgerbüro	07348-967175-11

Alle sind per Mail unter NACHNAME@beimerstetten.de erreichbar. Ferner sind wir über info@beimerstetten.de zu erreichen und sollten Sie einen Artikel für das Mitteilungsblatt haben, unter mitteilungsblatt@beimerstetten.de.

Termine für **standesamtliche Trauungen** werden vorerst bis zum 19.04.2020 nicht vergeben.

Durch die Schließung für den direkten Publikumsverkehr soll sowohl für die Bürger/innen, Gäste und Kunden, als auch für die Mitarbeiter/innen des Rathauses das Ansteckungspotential reduziert und die Handlungsfähigkeit unserer Gemeindeverwaltung erhalten werden.

Wir bedanken uns in dieser Ausnahmesituation für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wasser- und Abwassergebühren

Am 30. März ist die erste Abschlagszahlung für die Wasser und Abwassergebühr fällig. Für diese Zahlung werden keine gesonderten Bescheide zugestellt. Bitte geben Sie bei der Bezahlung das Buchungszeichen an.

Fundamt

1 Schlüsselbund mit drei Schlüsseln

Hilfe und Einkaufsdienst

Aufruf an alle Beimerstetter Bürger/innen!!

Wir wollen sicherstellen, dass jede Mitbürgerin und jeder Mitbürger in dieser Zeit der sozialen Einschränkung gut versorgt ist und bieten Ihnen deshalb an, Ihre Einkäufe zu erledigen.

Melden Sie sich unter der Nummer der Nachbarschaftshilfe 0163-6919323 von Montag bis Freitag zwischen 09:00 Uhr und 12:00 Uhr.

Wir bemühen uns ein Netzwerk zu schaffen, in dem jedes Gebiet mit einer oder mehreren Personen versorgt ist, die den Einkauf übernehmen. Diese Hilfe ist ehrenamtlich und wird nicht über die Nachbarschaftshilfe abgerechnet; die Hilfe kostet nichts!

Sie können sich auch gerne bei der Evangelischen Kirchengemeinde Beimerstetten unter **Tel. 7823** melden. Wir arbeiten und organisieren das zusammen!

Wenn Sie dabei helfen wollen, melden Sie sich ebenfalls unter der Nummer der Nachbarschaftshilfe, damit wir das koordinieren können und alle Straßen abgedeckt sind.

Das ist wichtig, wir dürfen niemanden vergessen!

Bitte bleiben Sie gesund und nehmen Sie Hilfe an!

Ein ganz großes **DANKESCHÖN** an alle, die bisher schon ihre Hilfe angeboten haben. Wir freuen uns riesig über Ihre Mithilfe!

Das ist Nachbarschaftshilfe!! **DANKE!**

Ihre Nachbarschaftshilfe Beimerstetten

Beimerstetter Mittagstisch



Gemeinsam Essen – Treffen – Reden

Aufgrund der aktuellen Situation kann der Mittagstisch in der Lindenberghalle leider nicht stattfinden. Die Metzgerei „Echt Schlotters“ bietet den Mittagstisch nach wie vor jeden Donnerstag **für zu Hause an.**

Wann? Donnerstag, 02.04.2020
Was gibt es? paniertes Schweineschnitzel mit Kartoffel-Gurken-Salat
Was kostet es? 6,50 € je Essen

Wie erfolgt die Anmeldung? bis spätestens Mittwoch, **13:00 Uhr**, für den folgenden Donnerstag direkt bei der Metzgerei „Echt Schlotters“, Tel. 7819.

Wie läuft es ab? Abholung zwischen 12:00 Uhr und 12:30 Uhr in der Metzgerei. Es besteht auch die Möglichkeit, sich das Essen von den HelferInnen der Nachbarschaftshilfe direkt nach Hause bringen zu lassen. Einfach bei der Anmeldung angeben.

Regionale Energieagentur Ulm



Zahl des Monats März

1 Stunde...

...werden am Samstag, 28. März ab 20.30 Uhr Ortszeit weltweit viele Städte, Gemeinden, Unternehmen und Privatleute das Licht ausschalten. Die so genannte "Earth Hour" ist eine von der Umweltschutzorganisation WWF 2007 gegründete Aktion, die symbolisch das Energiesparen und die Reduzierung von Treibhausgasen unterstützen soll.

Kontakt: Regionale Energieagentur Ulm
Olgastraße 95, 89073 Ulm, Tel. 0731-173270
info@regionale-energieagentur-ulm.de
www.regionale-energieagentur-ulm.de

Bereitschaftsdienste

Apotheken

Sa. 28.03.2020

Hirsch-Apotheke Ulm, Hirschstr. 23, T. 0731/62006

So. 29.03.2020

Insel-Apotheke Donaucenter Neu-Ulm, Marienstr. 1, T. 0731/82882

Mo. 30.03.2020

Linden-Apotheke, Lohestr. 16, 89081 Ulm-Lehr, T. 0731/6023612

Di. 31.03.2020

Wengen-Apotheke Ulm, Walfischgasse 26, T. 0731/619928

Mi. 01.04.2020

Apotheke Wengentor Ulm, Keltergasse 1, T. 0731/14115890

Do. 02.04.2020

Ried plus Apotheke Michelsberg Ulm, Stuttgarter Str. 155, T. 0731/14055091

Fr. 03.04.2020

Römer-Apotheke Ulm, Elisabethenstr. 10. T. 0731/30983

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 116 117

Montag bis Freitag 18 – 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 – 8 Uhr

Eingerichtet ist eine zentrale Notfallpraxis am Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer Eselsberg 2, 89081 Ulm, die folgenden Öffnungszeiten hat:

Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 bis 23 Uhr

Zu diesen Zeiten können Patienten ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Patienten, die nicht in die Notfallpraxis kommen können, wenden sich bitte unter der zentralen Telefonnummer **116 117** an den diensthabenden Arzt. Diese Rufnummer gilt auch, wenn ein Patient zu den Zeiten des Notdienstes außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis ärztliche Hilfe benötigt.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Notruf und Feuerwehr 112 ohne Vorwahl.

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Notfallpraxis an der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 19 – 21.30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 9 – 20.30 Uhr

Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Diakoniestation

Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. (0 73 45) 96 40 -90

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter Telefon 0 18 05 / 91 16 01 zu erfragen.

Rettungsdienste

Feuerwehr und Rettungsdienst
Polizei

Telefon 112 (ohne Vorwahl)
Telefon 110 (ohne Vorwahl)

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Wilhelmstraße 23-25, 89073 Ulm

Mittwoch und Freitag (8 bis 12:30 Uhr),

Donnerstag (8 bis 17:30 Uhr)

Karin Wörner

Telefonnummer 0731 185 4379

karin.woerner@alb-donau-kreis.de

Gasstörungen

Netzleitstelle SWU, Tel. 07 31 / 6 00 00

Altersjubilare



Wir gratulieren am

31.03. Herrn Wilhelm Honold zum 75. Geburtstag

02.04. Herrn Hansjörg Bunz zum 76. Geburtstag

Herrn Reinhold Schneider
zum 80. Geburtstag

Wir sagen allen, den hier genannten und nicht genannten, Jubilarinnen und Jubilaren herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und wünschen alles Gute, Wohlergehen und vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Besuche von Alters- und Ehejubilaren finden vorerst nicht mehr statt

Aus aktuellem Anlass haben wir uns dazu entschieden, Besuche bei Alters- und Ehejubilaren vorerst bis zum 19.04.2020 auszusetzen.

Gerade diese Personengruppe gehört zu den stark gefährdeten Teilen unserer Gemeinde und wir möchten keine Risiken eingehen und Gefährdungen reduzieren. Danke fürs Verständnis.

Veranstaltungskalender

Zur Eindämmung der Ausbreitung des Corona-Virus sind alle Veranstaltungen und Versammlungen vorerst bis zum 19.04.2020 abgesagt worden.

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Kreisstraße 7301:

Beginn der Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt Langenau (Göttinger Straße) verzögert sich

Der für den 23. März 2020 angekündigte Baubeginn für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Langenau (Kreisstraße 7301, Göttinger Straße) verzögert sich. Nach Angaben der beauftragten Baufirma ist der Baubeginn für Montag, 30. März, vorgesehen.

Die Anwohner werden von der Baufirma informiert.
Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Fachdienst Straßen

Regierungspräsidium Tübingen

Regierungspräsidium Tübingen verstärkt sein Krisenmanagement und richtet Corona-Arbeitsstab ein

Regierungspräsident Klaus Tappeser: „Unser oberstes Ziel ist, die Menschen im Regierungsbezirk vor den Gefahren des Virus bestmöglich zu schützen und die Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen.“

Das Regierungspräsidium arbeitet seit Beginn der Ausbreitung des Coronavirus in Baden-Württemberg eng mit allen zuständigen Behörden und Institutionen zusammen, um die Gesundheit und die Versorgung der Menschen im Regierungsbezirk sicherzustellen. Aufgrund der zunehmenden Dynamik wird ab sofort ein Corona-Arbeitsstab eingerichtet, der Bürgerinnen und Bürgern, Behörden und Wirtschaftstreibenden für Fragen werktags ab kommenden Dienstag unter Telefon 07071/757-0 oder per E-Mail mit dem Betreff „Corona“ unter poststelle@rpt.bwl.de zur Verfügung steht.

„Wir sind übergeordnete Katastrophenschutz-, Gesundheits- und Schulbehörde und waren bisher vor allem in einer koordinierenden Rolle aktiv. Inzwischen erreichen aber auch uns immer mehr Anfragen aus der Bevölkerung und von Unternehmen. Dabei geht es unter anderem um gesundheitliche Themen, um Fragen zu den Ausnahmeregelungen für Arbeitszeiten im Einzelhandel, um die Marktüberwachung von Desinfektionsmitteln und persönlicher Schutzausrüstung, um die Erstaufnahmeeinrichtungen für Geflüchtete oder die Entschädigung von Betrieben nach dem Infektionsschutzgesetz“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Um als Ansprechpartner noch besser für die Bevölkerung, Wirtschaftstreibende und Behörden zur Verfügung zu stehen, richtet das Regierungspräsidium Tübingen ab sofort einen Corona-Arbeitsstab ein. Anfragen werden dort zentral gebündelt und per E-Mail oder ab kommenden Dienstag werktags telefonisch beantwortet. Das Ziel ist es, die Anliegen und Fragen schnellstmöglich zu klären. Das Regierungspräsidium bittet aber um Verständnis, dass dies in der aktuellen Situation nicht immer sofort möglich ist. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten auf Hochtouren und Dank der Ausweitung von Telearbeit, dem Arbeiten in Schichten und deutlich erhöhten Schutz- und Hygienemaßnahmen ist das Regierungspräsidium trotz dem Coronavirus für die Menschen im Regierungsbezirk im Einsatz.

„Ich danke allen, die im Moment über ihre Grenzen hinaus die Grundversorgung und die medizinische Betreuung der Menschen durch Flexibilität und kreatives Handeln gewährleisten. Wir sind im Regierungsbezirk gut aufgestellt und werden diese Krise bewältigen. Ich appelliere an die Verantwortlichen in den Landkreisen und Kommunen, besonnen und verantwortungsbewusst zu agieren und keine Alleingänge zu praktizieren. Die Landesregierung hat die Lage fest im Blick und wird entschlossen handeln, wo immer dies notwendig ist,“ so Klaus Tappeser.

Das Regierungspräsidium ruft dazu auf, sich selbst und besonders ältere Menschen zu schützen. Jeder kann seinen Teil dazu beitragen, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, zu Hause zu bleiben und dringend aufgefordert, keine Versammlungen oder Feierlichkeiten auf öffentlichen Plätzen abzuhalten.

Hintergrundinformationen:

Im Regierungsbezirk Tübingen gibt es 643 bestätigte Fälle mit Sars-CoV-2, zwei Todesfälle (Stand 21.3.2020, 8:00 Uhr).

Das Ministerium für Soziales und Integration, das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau sowie das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport geben auf ihren Internetseiten Antworten auf häufig gestellte Fragen zu Corona und den Folgen. Das Robert Koch-Institut informiert auf www.rki.de über die Viruserkrankung, die aktuelle Lage, Risikogebiete und wie man sich davor schützen kann. Konkrete Fragen zu Corona für Reiserückkehrer, zu Quarantäne oder zu Tests auf das Coronavirus können die Gesundheitsämter der Landratsämter oder das Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg beantworten. Das Regierungspräsidium Tübingen stellt unter [\[tuebingen.de\]\(http://tuebingen.de\) sowie auf dem jeweiligen Facebook und Twitter-Kanal Informationen für den Regierungsbezirk Tübingen zur Verfügung.](http://www.rp-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Schwäbischer „Urwald“ hat wieder nasse Füße

Dauerhafte Ausleitung der Iller zur Vernässung der Illerauen bei Senden im Rahmen der „Agilen Iller“ fertiggestellt

Das Gemeinschaftsprojekt „Agile Iller“ verfolgt das Ziel, die Iller wieder in einen attraktiven Lebensraum zu verwandeln. Zu diesem zählen nicht nur die Iller selbst, sondern auch die sie begleitenden Auen. Die nun erneuerte dauerhafte Ausleitung am westlichen Ufer der Iller am Ayer Wehr ist aus naturschutzfachlicher Sicht eine zwingend notwendige Maßnahme zum Erhalt des FFH-Gebiets „Untere Illerauen“.

Die Illerauen leiden seit Jahren unter der zunehmenden Trockenheit, viele ehemals vernässte Bereiche des hochwertigen Auwaldes sind in den vergangenen Jahren aufgrund der rückläufigen Niederschläge im Sommerhalbjahr und der fortschreitenden Eintiefung der Iller trockengefallen.

Um den besonders geschützten Lebensraum zu erhalten, wurde nun in nur knapp zwei Wochen von einer externen Firma die defekte und funktionslose Ausleitung in Höhe des Ayer Wehrs am linken Ufer der Iller durch eine neue ersetzt. Die Ausleitung in die Untere Illerauen ist dabei eine von 59 Maßnahmen aus dem Arbeitsprogramm AGILE ILLER der Länder Bayern und Baden-Württemberg. Die Baukosten in Höhe von 110.000 Euro werden von den Ländern Bayern und Baden-Württemberg gemeinsam getragen, die Umsetzung erfolgte durch das Regierungspräsidium Tübingen.

Sehr erfreulicher ist die Sicherung und Weiterentwicklung der dauerhaften Ausleitung am Ayer Wehr“, so Bernd Kurus-Nägele, Geschäftsführer der Kreisgruppe Neu-Ulm des BUND Naturschutz in Bayern e. V.. Der gesamte nördlich angrenzende Auwald und die dort vorhandenen, vielfältigen Altarmstrukturen werden somit wieder großflächig vernässt. Die seltenen Lebensraumtypen eines wirklich feuchten Auwaldes mit Röhrichtbereichen und kleinräumigen Weichholzbeständen sind gesichert.

„Die vernässten Altarmbereiche stellen hochwertige Lebensräume für eine Vielzahl geschützter Tier- und Pflanzenarten dar“, zeigt sich Peter Faigle, Projektleiter des Arbeitsprogramms AGILE ILLER beim Regierungspräsidium Tübingen, begeistert. Gerade im Frühjahr profitieren viele Amphibien von diesen strukturreichen Laichgewässern. Erdkröten, Grasfrösche und Bergmolche haben hier ideale Lebensbedingungen, genauso wie viele andere Kleingewässertiere unterschiedlichster Art. Der Biber findet hier Lebensraumvielfalt ohne Konfliktpotential und kann unbeschwert Biberburgen bauen. Auch für die heimische Fledermausfauna bieten die vernässten Altarmstrukturen Nahrungsvielfalt aufgrund des hohen Insektenaufkommens.

„Nicht zuletzt präsentiert sich hier dem Menschen ein Stück ‚schwäbischer Urwald‘, der die gesamte Bandbreite eines naturnahen Auwaldes offenbart“, freut sich Bernd Kurus-Nägele.

Hintergrundinformationen:

Weitere Informationen zur Maßnahme am Ayer Wehr sind unter <https://www.agile-iller.de/massnahmen/massnahme-54555657/> abrufbar.

Die Ausleitung in die Untere Illerauen ist eine von 59 Maßnahmen aus dem Arbeitsprogramm AGILE ILLER der Länder Bayern und Baden-Württemberg. Dieses erstreckt sich vom Kraftwerk Ferthofen/Aitrach bei Flusskilometer 56,725 bis zur Mündung der Iller in die Donau bei Flusskilometer 0,000.

Die Gesamtkosten werden derzeit mit 70 Millionen Euro veranschlagt. Mit dem Projekt AGILE ILLER sollen die ergänzenden hydromorphologischen Maßnahmen nach dem Maßnahmenprogramm zum Bewirtschaftungsplan zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele nach § 27 WHG i.V mit Art. 51 BayWG und § 66 WG BW umgesetzt und die naturnahe Entwicklung der Iller und ihrer Talauen gefördert werden.

Stand der Maßnahmen:

2 Maßnahmen wurden bereits umgesetzt

(Agile Iller Nr. 48 + 57)

1 Maßnahme in Umsetzung (AI Nr. 12)

4 Maßnahmen befinden sich im Verfahren
(Agile Iller Nr. 16 + 17 + 18 + 19)
12 Maßnahmen befinden sich in der Entwurfs- / Genehmigungsplanung
12 Maßnahmen befinden sich in der Vorplanung

Agentur für Arbeit

Für Arbeitnehmer Informationen und Kontakte

Die Agentur für Arbeit Ulm, das Jobcenter Ulm und das Jobcenter Alb-Donau haben für Kundinnen und Kunden lokale Rufnummern eingerichtet und bitten darum, diese zu nutzen. Gleichzeitig bitten die Organisationen darum, nur in Notfällen Kontakt aufzunehmen.

Agentur für Arbeit Ulm

mit den Geschäftsstellen in Biberach und Ehingen:
0731 160-900 (Mo.-Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr)

Jobcenter Ulm:

0731 40986-0
0731 40986-200
0731 40986-201

Jobcenter Alb-Donau

mit den Geschäftsstellen in Ulm und Ehingen:
0731 40018-102 (Mo.-Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr)
0731 40018-0 (Service-Hotline)

Wichtige Info für alle Kundinnen und Kunden vor Kontaktaufnahme:

- Sie müssen einen vereinbarten Termin NICHT absagen, weder telefonisch noch per Mail. Es gibt keine Nachteile. **Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen.**
- Die persönliche Vorsprache bei Arbeitslosmeldung in den Arbeitsagenturen entfällt vorläufig. Sie können die Meldung telefonisch vornehmen.
- Gesetzte Fristen werden vorerst ausgesetzt.
- Die Kundinnen und Kunden erhalten rechtzeitig eine Nachricht, wenn sich diese Regelungen ändern.
- Die Auszahlung der Geldleistung ist sichergestellt.

Für regionale Arbeitgeber

Beratung und Informationen zum Kurzarbeitergeld

Die Agentur für Arbeit Ulm hat für regionale Arbeitgeber eine Rufnummer eingerichtet, um sich über Kurzarbeit beraten lassen zu können, Kurzarbeit anzuzeigen zu können und sich die Zugangsdaten zur Beantragung von Kurzarbeit geben lassen zu können. Für eine zügige Bearbeitung bittet die Arbeitsagentur darum, die Betriebsnummer bereit zu halten.

Arbeitgeber im Landkreis Biberach, im Alb-Donau-Kreis und im Stadtkreis Ulm wählen die **0731 160-666** (Mo.-Fr.: 08:00 bis 18:00 Uhr).

Wichtige Hinweise

Betriebe und Unternehmen zeigen im Bedarfsfall Kurzarbeit bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit oder – wenn sie bereits einen Account für das Online Portal „meine eServices“ haben – online an.

Informationen über die Voraussetzungen für Kurzarbeitergeld und Videoanleitungen gibt es online unter

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-arbeitgeber-unternehmen>.

Die Zentrale der Bundesagentur für Arbeit hat auf ihrer Internetseite einen eigenen Bereich für KUG im Zusammenhang mit dem Corona-Virus veröffentlicht, der laufend aktualisiert wird:

<https://www.arbeitsagentur.de/news/corona-virus-informationen-fuer-unternehmen-zum-kurzarbeitergeld>.

Jobcenter und Arbeitsagenturen arbeiten weiter - auch wenn die Türen geschlossen sind

Persönlicher Kontakt im Notfall möglich

Geldauszahlung ist sichergestellt

Die Jobcenter (gemeinsame Einrichtungen), Arbeitsagenturen und Familienkassen konzentrieren sich in der aktuellen Lage darauf, Geldleistungen wie Arbeitslosengeld I und II, Kurzarbeitergeld, Kindergeld und Kinderzuschlag sowie alle weiteren Leistungen auszuzahlen.

Um dies zu gewährleisten, um die Gesundheit aller zu schützen und um die Pandemie einzudämmen, gibt es keinen offenen Kundenzugang in unsere Gebäude mehr.

Für Notfälle wird vor Ort eine Kontaktmöglichkeit geschaffen. Wir informieren über die regionale Presse und über Aushänge über diese Möglichkeiten.

Wichtige Info für alle Kundinnen und Kunden:

Sie müssen einen vereinbarten Termin NICHT absagen, weder telefonisch noch per Mail. Es gibt keine Nachteile. **Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen.**

Gesetzte Fristen werden vorerst ausgesetzt.

Die Kundinnen und Kunden erhalten rechtzeitig eine Nachricht, wenn sich diese Regelungen ändern.

Die Auszahlung der Geldleistung ist sichergestellt.

Anträge auf Arbeitslosengeld I und Arbeitslosengeld II:

Den Antrag auf Arbeitslosengeld I können Sie online stellen.

<http://www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld>

Den Neuantrag auf Arbeitslosengeld II finden Sie hier:

<http://www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld2>

Den Antrag auf Arbeitslosengeld II können Sie jederzeit formlos telefonisch oder schriftlich bei Ihrem Jobcenter stellen. Ferner haben Sie derzeit auch die Möglichkeit, Ihren bereits ausgefüllten Antrag ohne persönliche Vorsprache in den Hausbriefkasten des Jobcenters einzuwerfen.

Kundinnen und Kunden, die bereits Arbeitslosengeld II beziehen, und einen Weiterbewilligungsantrag stellen wollen, können dies online unter <http://www.jobcenter-digital.de> erledigen. Nach der Registrierung wird per Post eine PIN zugestellt. Über dieses Portal können auch Veränderungen mitgeteilt werden.

Tutorials und Flyer zur Hilfe bei den Online-Anträgen finden Sie hier: <https://www.arbeitsagentur.de/eservices>

Informationen für Arbeitnehmer zum Kurzarbeitergeld finden Sie hier:

<https://www.arbeitsagentur.de/finanzielle-hilfen/kurzarbeitergeld-arbeitnehmer>

Arbeitgeber finden alle Informationen zu Kurzarbeit hier: www.arbeitsagentur.de/kurzarbeit

Aktuelle Informationen erhalten Sie auch auf Twitter.

Familienkasse Baden-Württemberg Ost ist weiter für Kunden da - Telefon- und Online-Zugang werden intensiviert und ausgebaut

Um in der aktuellen Lage die wichtigsten Dienstleistungen erbringen zu können, konzentrieren sich die Familienkasse Baden-Württemberg Ost auf die Bearbeitung und Bewilligung von Kindergeld und Kinderzuschlag. Fragen und sonstige Anliegen können auch ohne persönliche Vorsprache geklärt werden. So wollen wir einen Beitrag zum Gesundheitsschutz und zum Eindämmen der Pandemie leisten und gleichzeitig die Zahlung von Geldleistungen sicherstellen.

Aufgrund der derzeitigen Ausbreitung des Corona-Virus haben wir für alle Kundinnen und Kunden folgende Informationen:

1. Persönliche Vorsprachen

Alle persönlichen Gesprächstermine entfallen.

Anträge und alle sonstigen Unterlagen können in den Hausbriefkasten eingeworfen werden.

Es entstehen keine Nachteile, wenn man nicht persönlich vorspricht.

2. Anliegen telefonisch klären

Kundinnen und Kunden können sich auch wie gewohnt unter der kostenfreien **Hotline 0800 4 5555 30** an das Servicecenter der Familienkasse wenden.

Dieses ist von Montag bis Freitag von 08:00 bis 18:00 Uhr erreichbar.

Hinweis für Anliegen zum Kinderzuschlag:

Sollten Anliegen durch die Hotline nicht geklärt werden können, besteht die Möglichkeit direkt im Telefongespräch eine Videoberatung mit einem Fachexperten zu vereinbaren.

3. Postalischer Kontakt

Alle Unterlagen können Kundinnen und Kunden uns per Post oder Email zukommen lassen.

Postadresse: Familienkasse Baden-Württemberg Ost, 70146 Stuttgart

Mailpostfach:
Familienkasse-Baden-Wuerttemberg-Ost@arbeitsagentur.de

4. Online

Anträge können formlos per Mail oder über unsere eServices unter www.familienkasse.de gestellt oder in den Hausbriefkasten eingeworfen werden.

Bei Fragen oder kurzen Anliegen kann man sich unter www.familienkasse.de über das gesamte Dienstleistungsangebot (inklusive Videoberatung Kinderzuschlag) der Familienkasse informieren. Ebenso finden Kundinnen und Kunden dort alle relevanten Formulare und Merkblätter zu den Themen Kindergeld und Kinderzuschlag.

Gegebenenfalls nehmen wir mit den Kundinnen und Kunden für das weitere Vorgehen telefonisch Kontakt auf. Hierzu ist es wichtig immer eine Telefonnummer anzugeben.

Hinweis für den Kinderzuschlag

Ob sich eine Antragstellung bei der zuständigen Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit lohnt, kann vorab einfach und schnell mit dem sogenannten KiZ-Lotsen unter www.arbeitsagentur.de/familie-und-kinder/kiz-lotse herausgefunden werden.

Freiwillige Feuerwehr



FREIWILLIGE FEUERWEHR BEIMERSTETTEN

Aktive Feuerwehr und Jugendfeuerwehr

Hallo zusammen,
in der kommenden Zeit wird es hier keine Einladungen zu Übungsabenden mehr geben.

Bitte entnehmt diese Informationen aus unseren Email oder Whats-App-Gruppen.

Danke

gez. Steinhardt

Die von der Feuerwehr organisierte Alt-Eisen Sammlung am 04.04.2020 ist abgesagt.

Ob wir diese Sammlung in naher Zukunft nachholen oder ob es bei einer Sammlung im Jahre 2020 bleibt, wird noch entschieden.

Ihre Feuerwehr

Kirchliche Nachrichten



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Anschrift: Evangelisches Pfarramt
Pfarrer Benjamin Lindner
Neue Straße 1, 89179 Beimerstetten

Telefon: (0 73 48) 78 23

Internet: www.ev-k-beimerstetten.de

E-Mail: Pfarramt.Beimerstetten@elkw.de

Bürozeiten: Dienstags von 8.30 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 14.00 bis 17.00 Uhr

Wochenspruch:

Sonntag, 29. März 2020,

Judika (5. Sonntag in der Passionszeit)

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. (Mt. 20, 28)

Liebe Gemeindeglieder,

auch weiterhin sind in der Kirchengemeinde unsere **öffentlichen Veranstaltungen und Gottesdienste** bis auf weiteres **ausgesetzt**.

Trotzdem möchten wir mit Ihnen **in Kontakt** bleiben! Dazu ist das **Pfarramt** weiterhin **besetzt und für Sie da**.

Wenden Sie sich bei Fragen, Anregungen, **bei Todesfällen** und natürlich in **seelsorgerlichen Angelegenheiten** telefonisch oder per Mail an uns. Sollten wir nicht erreichbar sein, wird der AB regelmäßig abgehört.

Gerne würden wir Sie in diesen Tagen natürlich wie bisher auch zum **Geburtstag** besuchen. Aufgrund der aktuellen Lage werfen wir die **Grüße** allerdings nur in Ihren **Briefkasten**. Sollten Sie darüber hinaus **Kontakt** wünschen, melden Sie sich gerne **telefonisch**.

Am kommenden **Sonntag, den 29.03.2020** werden wir den ersten **Gottesdienst** aus unserer Kirchengemeinde **online „ausstrahlen“**.

Sie finden einen Link dazu auf unserer **Homepage** (www.ev-k-beimerstetten.de). Dazu werden um **10:00 Uhr die Glocken** läuten. Der **Gottesdienst beginnt danach um 10:07 Uhr**.

Wir laden sie außerdem ein, **die Informationen auf unserer Homepage** zu sichten und Angebote wahrzunehmen.

Sie finden dort Links zu **Aktionen** der EKD, Tipps für Aktionen zu Hause mit den Kindern, die Links zu **TV- und Radioangeboten, Impulse von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern** aus unserer Kirchengemeinde uvm.

Sollten Sie von **Menschen** wissen, die **Unterstützung, Hilfe, Ansprache** brauchen, wenden Sie sich gerne ans **Pfarramt**.



Informationen aus der Kirchengemeinde

INTERNET-Konzert für die ganze Familie!!! Mit Reinhard Horn und Team

Was ist das Beste in dieser besonderen Zeit?
Natürlich: Lachen, Singen und Tanzen!

So machen wir aus eurem Wohnzimmer einen **Konzertsaal!**

Also schon mal Tisch und Stühle wegräumen, und dann können wir gemeinsam singen und tanzen.

Das Konzert findet am **Freitag, den 27. März 2020 ab 15 Uhr** statt!

Und hier ist der Link zum Konzert: www.k-mv.eu/livekonzert

Eintrittskarte?

Braucht man nicht – das Konzert ist natürlich kostenlos.

Aber als Erinnerung könnt ihr euch eine persönliche Eintrittskarte downloaden unter: www.k-mv.eu/eintrittskarte

Und nach dem Konzert freue ich mich auf eure Fotos und Videos: Postet auf meiner Facebook Seite „Reinhard Horn-Kinderlieder“ Fotos und kleine Videos aus eurem Wohnzimmer, damit man sehen kann, wie ihr bei dem Konzert mitgemacht habt!

Und wichtig: **BITTE AN ALLE – EURE FAMILIE, EURE FREUNDE UND BEKANNTE - WEITERTEILEN UND WEITER-SAGEN!!!**

Es sind gaaaaaaaanz viele PLÄTZE reserviert – **FÜR EUCH!**

Ganz herzlich grüßt euch

Reinhard Horn und das TEAM des KONTAKTE Musikverlags

Wir freuen uns auf euch!!!!

Außerdem möchten wir auf folgende Kontaktstellen hinweisen:



Evangelischer Diakonie Verband Ulm/Alb-Donau

Auch in Zeiten von Corona gibt es persönliche, zwischenmenschliche und finanzielle Krisen. Die Beratungsstellen des Ev. Diakonieverbandes sind weiter für Ihre Ratsuchenden da. In unserer Arbeit

ist uns die direkte Begegnung ein großes Anliegen. Leider können wir diese im Moment nicht anbieten.

Bis auf weiteres müssen wir uns auf telefonische Kontakte begrenzen

Die **Psychologische Beratungsstelle** ist für ihre Klienten und bei Neuanmeldung unter der Telefonnummer 0731/1538-400 zu erreichen. Wir sind in seelischen Krisen, bei Fragen zur Erziehung und bei Beziehungskonflikten bis hin zu Trennung oder Scheidung professioneller Ansprechpartner.

Die **Diakonische Bezirksstelle** ist für alle Ratsuchenden unter den Telefonnummern 0731/1538-500 oder 0731/1538-501 zu erreichen.

Unser Beratungs- und Hilfeangebot richtet sich an jeden Menschen, der sich in einer persönlichen oder sozialen Notlage befindet. Auch wenn die Haustür zubleiben muss, sind alle Mitarbeitenden der verschiedenen Fachdienste auch weiterhin kompetente Ansprechpartner.

Telefon-Seelsorge Ulm/Neu-Ulm - Sorgen kann man teilen

Die Telefon-Seelsorge macht rund um die Uhr über Telefon, Mail und Chat ein kompetentes, anonymes, vertrauliches, datengeschütztes, kostenloses Beratungs- und Seelsorgeangebot

Telefon-Nr. 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222

Der Anruf ist kostenfrei

Die je **aktuellsten Informationen** für die Kirchengemeinde finden Sie auf unserer **Homepage** (www.evk-beimerstetten.de) und in den Schaukästen.

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. (2. Tim 1,7)

In diesem Sinne lassen Sie nicht den Mut sinken!

Gott befohlen!

Ihre Evangelische Kirchengemeinde



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE BEIMERSTETTEN

Seelsorgeeinheit Bollingen-Dornstadt-
Tomerdingen

Kirchengemeinde in Beimerstetten

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ 07348/ 21539; ✉ raweber@drs.de

St. Ulrich Dornstadt, Hirschstr. 2,

☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,

Di + Do 8.00 – 12.00 Uhr, Mo + Fr 10 – 12.00 Uhr,

Mi 15.00 – 18.00 Uhr

Internet: www.kirche-beimerstetten.de

Aufgrund der aktuellen Situation bleiben die Pfarrbüros bis auf weiteres für Besucher*innen geschlossen.

Per Telefon und Mail sind wir zu folgenden Zeiten für Sie erreichbar:

Dornstadt St. Ulrich: Mo-Fr 10.00-12.00 Uhr

Tel.: 07348-21539 **Fax:** 24357

Mail: stulrich.dornstadt@drs.de bzw. **Mail:** RaWeber@drs.de

Tel.: 07348-9673109 **Mail:** leonie.voitenleitner@drs.de.

Bollingen St. Stephanus: Mo 10.00-12.00 Uhr

Tel.: 07304-9282785 **Fax:** 07304-9282786

Mail: StStephanus.Bollingen@drs.de

Tomerdingen Mariä Himmelfahrt: Mi+Do 10.00-12.00 Uhr

Tel.: 07348-22307 **Fax:** 928909

Mail: MariaeHimmelfahrt.Tomerdingen@drs.de

Seelsorge in schwierigen Zeiten

Liebe Schwestern und Brüder - persönliche Seelsorge ist unter den geltenden Sicherheitsbestimmungen so gut wie nicht möglich. Trotzdem möchten wir für sie da sein und sie durch Impulse in dieser schweren Zeit begleiten. Da eine allgemeine Ausgangssperre für Baden-Württemberg bisher kein Thema ist, bleiben auch die Kirchen geöffnet. In den Kirchen werden wir Impulse und Gedanken zu den Sonntagen bzw. den Festtagen auslegen. Auch sind Fürbittbücher ausgelegt, in denen sie ihre Sorgen und Nöte eintragen können. Die Glocken unserer Kirchen laden zum privaten Gebet und helfen uns den anders gewordenen Alltag zu strukturieren. Auf unseren Homepages erfahren sie aktuelles und ob es uns evtl. auch gelingt einen Gottesdienst aufzuzeichnen und ins Internet zu stellen (wir arbeiten gerade daran). Ich wünsche ihnen in dieser schwierigen Zeit alles Gute und Gottes Segen. Ralf Weber

St. Stephanus Bollingen

Schlößlestr. 4, ☎ 07304/9282785,

✉ ststephanus.bollingen@drs.de

Bürozeiten: Mo 10.00 – 13.00 Uhr

Aktuelles aus Bollingen

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis voraussichtlich 19. April 2020 keine Gottesdienste mehr statt.

Kirchengemeinderat-Wahl 2020

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Kirchengemeinderatswahl bekannt gegeben:

Die Zahl der Wahlberechtigten von Bollingen und Böttingen insgesamt: 438

2. Die Zahl der Wähler/-innen: 125

3. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 120

4. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 5

5. Die Zahl der gültigen Stimmen: 664

6. Davon Briefwahl: 664

7. Wahlbeteiligung: 28,54 %

Gewählt wurden (in alphabetischer Reihenfolge):

Beck, Michael 99 Stimmen

Deißler, Wolfgang 102 Stimmen

Helmling, Bernd 87 Stimmen

Keller, Elfi 91 Stimmen

Narozny, Marita 105 Stimmen

Ruhen, Daniel 90 Stimmen

Schneider, Tatjana 90 Stimmen

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung)

Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Kirchengemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.

Dem neuen Kirchengemeinderat wünschen wir alles Gute für die Zukunft.

Der Wahlausschuss Vorsitzende Gerhard Helmling

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am **30. März 2020 geschlossen**. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro in Dornstadt, der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört. Telefon 07348 / 21539.

St. Ulrich Dornstadt mit Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsingen

Hirschstr. 2, ☎ 07348/21539, ✉ stulrich.dornstadt@drs.de,
Internet: www.kirche-dornstadt.de

Bürozeiten: Mo. 10.00 – 12.30 Uhr; Di. 8.00 – 12.00 Uhr; Mi. 15 – 18.00 Uhr,

Do. 8.00 – 12.30 Uhr; Fr. 10.00 – 12.00 Uhr

Aktuelles aus Dornstadt

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis voraussichtlich 19. April 2020 keine Gottesdienste mehr statt.

Ergebnisse der Kirchengemeinderatswahl am 22. März 2020

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Kirchengemeinderats der Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich Dornstadt bekannt gegeben: Die Zahl der Wahlberechtigten: 2.549

Die Zahl der Wähler/-innen: 586

Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 565

Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 21

Die Zahl der gültigen Stimmen: 4.174

Name der Gewählten mit Stimmenzahl in alphabetischer Reihenfolge:

Blaul, Hanna 343 Stimmen

Bode, Annett 402 Stimmen

Dr. Elad, Leonard 438 Stimmen

Gütlein, Rolf 297 Stimmen

Häußler, Lara 300 Stimmen

Reimann, Michael 307 Stimmen,

Walberg, Andreas 400 Stimmen,

Wieser, Gabriel 307 Stimmen

Dr. Wirsing, Angelika 379 Stimmen,

Wohlfahrt, Kim 438 Stimmen.

Namen der Ersatzmitglieder: Schäfer, Cedric; Dolt, Jan Philip

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung):

Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Gemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.

Dornstadt, 22. März 2020

Der Wahlausschuss; Klaus Lang, Vorsitzender

Mariä Himmelfahrt Tomerdingen

Graf-Albrecht-Str. 22, ☎ 07348/22307,

✉ mariaehimmelfahrt.tomerdingen@drs.de

www.Mariaehimmelfahrt-Tomerdingen.drs.de

Bürozeiten: Mi + Do 9.00 – 11.30 Uhr

Aktuelles aus Tomerdingen

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis voraussichtlich 19. April 2020 keine Gottesdienste mehr statt.

Ergebnisse der Kirchengemeinderatswahl am 22. März 2020

Hiermit wird das vom Wahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Kirchengemeinderats der Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Tomerdingen bekannt gegeben: Die Zahl der Wahlberechtigten:

1. Die Zahl der Wähler/-innen: 355
2. Die Zahl der gültigen Stimmzettel: 337
3. Die Zahl der ungültigen Stimmzettel: 17
4. Die Zahl der gültigen Stimmen: 2714

Buck, Edgar	235 Stimmen
Ertle, Volker	251 Stimmen
Kohnle, Regine Maria	234 Stimmen
Dr. med. Lerch, Gabriele	224 Stimmen
Lutz, Johanna	250 Stimmen
Maier, Kurt	290 Stimmen
Dipl. Ing. Rehm, Christiane	256 Stimmen
Rehm, Gerald	291 Stimmen
Schmid, Barbara	198 Stimmen
Schmid, Georg	223 Stimmen

Namen der Ersatzmitglieder: Burkhardt, Nadine; Franzky, Gerda

Wahlanfechtung

(§ 28 Kirchengemeindeordnung):

Wahlanfechtungen können von jedem wahlberechtigten Gemeindemitglied innerhalb einer Woche nach Bekanntgabe des Wahlergebnisses beim Wahlausschuss schriftlich eingereicht werden. Sie müssen binnen einer weiteren Woche schriftlich begründet werden.

Vereinsnachrichten



KREUZBUND e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke Angehörige. Gruppenabend jeweils mittwochs 19.30 bis 21.00 Uhr. Dornstadt, evang. Gemeindezentrum, Markushaus.

Auskünfte und Info: 0731/264637 oder 07340/929538.



SCHÜTZENVEREIN BEIMERSTETTEN e.V.

Palmbrezelschießen abgesagt

Die weiter eskalierende Lage der Corona-Virus-Pandemie veranlasst die Vereinsführung des Schützenvereins zur Schließung der gesamten Anlage und damit auch zur Absage des Palmbrezelschießens am 3. April. Im Rahmen einer Vorstandssitzung wird über einen Ersatzwettbewerb zu späterer Zeit beraten.

Eher unwahrscheinlich sind das Jedermannschießen und der Tag der offenen Tür vom Termin her zu halten. Hierzu informieren wir fortlaufend, wenn sich Änderungen zur ursprünglichen Planung ergeben.

Für den Schützenbetrieb werden vorerst jegliche Feierlichkeiten und Veranstaltungen abgesagt. Aufgrund der aktuellen Einschränkungen mit Kontaktverbot ist ein Schießbetrieb auch kleinerem Umfang bis mindestens 19.04.2020 nicht möglich. Hinzuweisen ist auf eine Vermeidung von Übertragung auch anderer Infektionen durch den direkten Kontakt beim Händeschütteln, Anhusten und Niesen. Da aber auch auf Türkliniken und anderen Oberflächen Keime vorhanden sein können, ist eine aufmerksame Reinigung der Hände wichtig. Das Waschen der Hände sollte dabei mit Seife für mindestens 20, besser 30 Sekunden erfolgen. Unser Anliegen ist es, den besonders gefährdeten Teil der Bevölkerung, zu denen Ältere und vom Immunsystem Eingeschränkte zählen, vor einer Ansteckung zu schützen.

Weitere Informationen zu aktuellen Themen des Vereins inklusive Berichten, Ergebnissen, Terminen, Wirtschaftsdienst, etc. finden Sie unter: www.schuetzenverein-beimerstetten.de

V.i.S.d.P. Dr. Guido Mühlmeier, Pressesprecher SV Beimerstetten



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN Ortsgruppe Beimerstetten

Das neuartige Corona-Virus SARS-CoV-2 beeinflusst auch unsere Veranstaltungen. Zurzeit finden deshalb keine Veranstaltungen des Albvereins

statt! Unsere Albvereinsstube im Rathaus Beimerstetten bleibt aus diesem Grund zunächst bis nach Ostern geschlossen! Nähere Informationen hierzu entnehmen Sie bitte unserer Homepage: <https://beimerstetten.albverein.eu/> unter **Neuigkeiten**: Corona-Virus und seine Auswirkungen auf unsere Veranstaltungen. Es finden keine Veranstaltungen / Treffen in der Albvereinsstube statt!

Wir bitten um Ihr Verständnis!
Der Vorstand

Vorankündigungen:

Auch die vorgesehene Wanderung am Sonntag, 19.04.2020: Am Albtrauf bei Geislingen, sowie der Weidacher Hütendienst am Samstag, 25.04.2020 und Sonntag, 26.04.2020 wird vorsorglich nicht stattfinden.

Diese Veranstaltungen sind ebenfalls abgesagt.

Die Volkshochschule informiert

Volkshochschulprogramm in Beimerstetten

Die Anmeldung zu allen Kursen erfolgt in der Außenstelle der Ulmer Volkshochschule im Rathaus bei Lisa Weckerle.

Öffnungszeiten:

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr und 13.30 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr

E-mail: info@vh-ulm.de, Internet: www.vh-ulm.de

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vh Ulm; siehe dort im Gesamtprogramm.

Verbraucherzentrale

Abzocke mit der Angst

Mit welchen Mitteln manche Unternehmen und Händler versuchen, Geschäfte mit der Krise zu machen

Stuttgart, 24.3.2020 – Das Geschäft mit der Not macht auch vor Corona keinen Halt. Seit ein paar Tagen erhält die Verbraucherzentrale Beschwerden über Unternehmen, die mit der Angst vor Corona Geschäfte machen wollen. Die Verbraucherzentrale stellte einige der Maschen vor und gibt Tipps, worauf sie in Zeiten von Corona tatsächlich achten sollten.

Mit Ingwerkonzentrat gegen Viren?

Hersteller von Nahrungsergänzungsmitteln beschwören gerne alle möglichen und unmöglichen Wirkungen ihrer Produkte. Auch das Corona-Virus ist inzwischen in der Branche angekommen. So wirbt der Nahrungsergänzungsmittel-Hersteller „Dr. Feil“, beispielsweise mit einem „Immunpaket“ und verspricht Verbrauchern „Stärken Sie sich gegen **Virenbelastungen** und andere Krankheitserreger“. Enthalten sind in dem Paket 100 ml Ingwerkonzentrat und 90 Nährstoffkapseln mit Zink, Selen, Mangan, Vitamin D und Laktobakterien. Der Preis: 59,80 Euro. Zusätzlich zu dem Immunpaket im Onlineshop hat der Anbieter in seinem Blog einen Artikel mit der plakativen Überschrift „So stärken Sie sich gegen das Coronavirus“ veröffentlicht. Dort wird unter anderem behauptet, dass besagter Ingwer aus dem Immunpaket ein „hohes antivirales Potenzial“ habe und die Vermehrung von Viren „sofort“ hemmen könne.

Die Einschätzung der Verbraucherzentrale:

Wer sich ausgewogen ernährt, braucht in der Regel keine zusätzlichen Nahrungsergänzungsmittel und Pflanzenkonzentrate. Mehr noch: Diese Werbeaussagen für das Immunpaket, getarnt als pseudowissenschaftlicher Beitrag, sind aus Sicht der Verbraucherzentrale rechtswidrig. Denn: Lebensmittel dürfen nicht mit heilender oder krankheitsbezogener Wirkung beworben werden. Die Verbraucherzentrale hat dieses Vorgehen inzwischen abgemahnt. Das Fazit: Sowohl die Kapseln als auch das teure Ingwerkonzentrat sind völlig überflüssig. Wer Ingwer mag und gut verträgt, kann die frischen Knollen als Tee zubereiten oder Speisen damit würzen.

Notfallpaket mit abgelaufener Schokolade

Noch zu Beginn der Corona-Welle meldete ein Verbraucher das Angebot eines Lebensmittel Einzelhändlers, der in seinem Onlineshop „Notfallpakete“ für 10 Tage verkaufte. Das fast 90 Euro teure Paket enthielt unter anderem 2,5 Kilo Kekse, abgelaufene Schokolade, 8 Dosen Fertiggerichte und nur vier Liter Wasser.

Die Einschätzung der Verbraucherzentrale:

Mit diesem Paket ist man für die beworbene Zeit nicht besonders gut versorgt, es fehlen Vitamine und die Menge an Wasser reicht für eine Person etwa zwei Tage. Es entsteht der Eindruck, dass der Händler die aktuelle Lage ausnutzt, um unliebsame Lagerbestände loszuwerden. Wer sich einen Notvorrat zulegen möchte, sollte sich diesen besser selbst zusammensetzen und kann so eigene Vorlieben und Allergien beachten. Dabei können Verbraucher sich an aktuellen Empfehlungen, beispielsweise des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe orientieren.

Hohe Preise für Desinfektionsmittel und Klopapier

Mehrere Meldungen erhielt die Verbraucherzentrale zu überhöhten Preisen. Betroffen sind derzeit stark nachgefragte Produkte wie Seife, Desinfektionsmittel und Klopapier. Neben Plattformen für Privatverkäufer und Fakeshops, bei denen die Produkte teils zu Fantasiepreisen angeboten werden, scheinen auch manche Einzelhändler vom Run auf Klopapier und Co. profitieren zu wollen. Verbraucher meldeten mehrere Fälle, in denen auf den regulären Preis ein bis zwei Euro aufgeschlagen wurden. Das fällt im Einzelnen oft nicht auf, macht in der Summe aber einen deutlichen Gewinn. Ein Verbraucher meldete außerdem, dass ein Fachgeschäft für Büro- und Schreibwaren sein Sortiment spontan erweitert hatte und nun auch Toilettenpapier zum Preis von 9,87 Euro für 8 Rollen anbot.

Die Einschätzung der Verbraucherzentrale:

Verbraucher sollten, gerade bei Angeboten von Onlineshops oder von Privatpersonen vorsichtig sein, es ist zu befürchten, dass mehr und mehr Fake-Shops versuchen, die Corona-Lage für ihre Geschäfte zu nutzen. Im Zweifelsfall ist das Geld weg und die Lieferung bleibt aus. Schwieriger ist die Sache im stationären Handel: „Auch wenn es rechtlich auf den Einzelfall ankommt und es juristisch umstritten ist: Wir meinen, acht Euro für Klopapier zu verlangen, ist vollkommen überzogen und Abzocke“, sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Wir werden solche Angebote genau beobachten und wo möglich auch dagegen vorgehen“.

Merkwürdige Mittel

Ein Verbraucher berichtet von einem Anbieter der ein nicht zugelassenes Medikament anbot, das angeblich die Gefährlichkeit des Coronavirus reduzieren soll. Es sei – so die Aussage des Anbieters – für die Anwendung im „körperreichen Energiefeld“ gedacht und man solle bei Menschenansammlungen einfach Sprühstöße in die Luft abgeben. Der Preis mit Corona-Rabatt: 33 Euro.

Die Einschätzung der Verbraucherzentrale:

Augenblicklich gibt es noch kein Medikament das tatsächlich gegen Corona hilft. Bei entsprechenden Angeboten ist Misstrauen angesagt.

„Verbraucher sollten bei speziellen Angeboten im Zusammenhang mit der aktuellen Corona-Krise Misstrauen sein und auf Informationen aus offiziellen und seriösen Quellen zurückgreifen“, rät Tausch. Verbraucher, denen fragwürdige Angebote auffallen, können dies der Verbraucherzentrale melden. Die Verbraucherzentrale hat Informationen und weiterführende Links rund um das Thema „Corona“ auf ihrer Internetseite zusammengestellt: www.vz-bw.de/node/45509

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Beimerstetten, verantwortlich für den Inhalt ist Herr Bürgermeister Andreas Haas o. dessen Vertreter im Amt. Telefon (0 73 48) 96 71 75 00 (Zentrale), Telefax (0 73 48) 96 71 75 10, E-Mail: info@beimerstetten.de, Internet: www.beimerstetten.de.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 76 -0, Telefax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

Was sonst noch interessiert

Die Polizei informiert**Ulmer Polizei sorgt auch während der Corona-Epidemie für die Sicherheit ihrer Bürger.**

Die Zahl der Menschen, die mit dem Corona-Virus infiziert sind nimmt täglich zu. Das Polizeipräsidium Ulm steht mit den zuständigen Gesundheitsbehörden und dem Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration im ständigen Austausch, um die aktuelle Entwicklung der Krankheit zu verfolgen und entsprechende Maßnahmen in Absprache mit den Behörden zu treffen. Dabei haben die ersten Einsätze der Polizei im Zusammenhang mit dem Corona-Virus gezeigt, dass die Maßnahmen der Gesundheitsämter zum überwiegenden Großteil auf ein großes Verständnis in der Bevölkerung stoßen, bedauerlicherweise zuweilen aber auch Missmut und Verständnislosigkeit erregen.

Das Polizeipräsidium Ulm ist auf die Herausforderungen dieser Epidemie gut vorbereitet. Auch innerhalb der Organisation hat die Polizei Vorkehrungen getroffen, um personellen Ausfällen, bedingt durch die Infektion von Mitarbeitenden mit dem Corona-Virus, angemessen zu begegnen. „Unsere Kolleginnen und Kollegen zeigen dabei ein hohes Maß an Flexibilität, so dass die Polizei weiterhin rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche für die Bürger erreichbar bleibt“, so Polizeipräsident Bernhard Weber.

So wie die Polizei als Garant für die Sicherheit in der Region stehe, garantiere sie auch, dass die Mitarbeitenden auf den Polizeirevieren und Polizeiposten in den Landkreisen Biberach, Heidenheim, Göppingen, der Stadt Ulm und im Alb-Donau-Kreis weiterhin für die Menschen da sind. Somit könne sich jeder Bürger, der polizeiliche Hilfe benötigt, weiterhin an seine Polizei wenden. Dennoch will die Polizei darauf hinweisen, dass Polizeidienststellen aufgrund des regen Besucherverkehrs potentielle Ansteckungsorte sind. Zur Risikominimierung sei es erforderlich, den Besucherverkehr in allen Polizeidienststellen auf das erforderliche Maß zu beschränken. „Daher bitten wir Sie, den Besuch einer Polizeidienststelle vorher telefonisch anzukündigen und abzustimmen,“ so Weber weiter. Er verweist als Hilfsmittel auf den Dienststellenfinder der Polizei Baden-Württemberg unter

<https://www.polizei-bw.de/dienststellenfinder/>. Um Anzeige zu erstatten könne auch die Internetwache der Polizei Baden-Württemberg unter

<https://www.polizei-bw.de/internetwache/> genutzt werden. Die Internetwache ermögliche, Hinweise oder Anzeigen zu Straftaten zu übersenden, die kein sofortiges Einschreiten der Polizei erfordere. Die Mitteilungen werden vom Landeskriminalamt an die zuständige Polizeidienststelle weitergeleitet. Für dringende Meldungen oder Notrufe ist die Polizei nach wie vor rund um die Uhr über die zentrale Notrufnummer 110 erreichbar.

Die Polizei bittet die Menschen, die den Verdacht haben, sich mit dem Virus angesteckt zu haben, zuhause zu bleiben und beim Hausarzt oder dem Kassenärztlichen Notdienst unter der Telefonnummer 116117 anzurufen. Die Polizei bittet um Verständnis, dass Beratungen oder allgemeine Fragen zum Thema "Corona" über die in den Medien bekannt gemachten Informationsquellen gegebenenfalls beziehungsweise beantwortet werden.

Die Polizei könne solche Fragen nicht beantworten und dazu nicht beraten. Darüber hinaus verweist das Polizeipräsidium Ulm auf die neue Rechtsverordnung des Landes: (<https://stm.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemittteilung/pid/landesregierung-beschliesst-massnahmen-gegen-die-ausbreitung-des-coronavirus/>).

Die Polizei wird Verstöße gegen diese Verordnung im Schlichterabschluss mit den kommunalen Behörden konsequent ahnden. Denn wer gegen die Vorschrift zur Eindämmung des Corona-Virus verstößt, gefährdet letztendlich auch Menschenleben.

Der KreisLandFrauenverband Ulm informiert:

Liebe LandFrauen,

wir durchleben derzeit eine große Herausforderung in unserem Alltag und in unserer Gesellschaft. Durch die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind alle Veranstaltungen, Kurse und Seminare bis auf Weiteres abgesagt.

Der Kreisflug im Mai wurde gleichfalls abgesagt.

Der Motorsägenlehrgang und der Schweißkurs wird in den Herbst verschoben.

Hier erhalten Sie rechtzeitig die neue Terminbekanntgabe. Alle angemeldeten Personen werden benachrichtigt.

Wir bitten dies zu beachten.

Der LandFrauenverband Württemberg-Baden wird uns ab dieser Woche begleiten auf der Homepage und auf Facebook mit den Impulsen:

„Mut machen – aktiv bleiben – Solidarität leben“.

Wir laden Sie auf die Homepage des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden unter www.landfrauen-bw.de und auf die Seiten des KreisLandFrauenverbandes Ulm e.V. unter www.kreislandfrauen-ulm.de recht herzlich ein.

Liebe LandFrauen,

gemeinsam sind wir nun alle gefordert. Solidarität im Miteinander und Füreinander.

Nehmen Sie dies wahr. Nehmen Sie über Telefon auch mal Kontakt mit Anderen auf, fragen nach, vielleicht ist Hilfe notwendig.

Bleiben Sie und ihre Familie gesund!

Ihr KreisLandFrauenverband ULM e.V.

Stiftung Liebenau

„Schillerstraße 15“ Ulm: Tag der offenen Tür abgesagt

ULM – Aufgrund der aktuellen Situation und der Maßnahmen gegen die Verbreitung des Corona-Virus wird der Tag der offenen Tür in der „Schillerstraße 15“, dem Haus für Bildung, Rehabilitation und Teilhabe, abgesagt. Dort wollten sich am Samstag, 25. April, mehrere Ulmer Einrichtungen der Stiftung Liebenau vorstellen und über ihre Angebote informieren: das Regionale Ausbildungszentrum (RAZ), die Max-Gutknecht-Schule, die Liebenau Teilhabe und die Liebenau Leben im Alter (mit ihren „Lebensräume für Jung und Alt“ sowie ihrem Haus der Pflege). Zudem wäre auch die Gustav-Werner-Schule mit ihrer Berufsvorbereitenden Einrichtung (BVE) vertreten gewesen. Über einen möglichen Nachholtermin der Veranstaltung in der „Schillerstraße 15“ wird rechtzeitig informiert.

Weitere aktuelle Meldungen zum Umgang mit dem Corona-Virus in der Stiftung Liebenau gibt es auf www.stiftung-liebenau.de



Beratungsstelle für den Alb-Donau-Kreis in Blaubeuren informiert:

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung EUTB im Alb-Donau-Kreis - Unser Beratungsangebot in Corona-Zeiten

Die **EUTB** vom Landesverband Selbsthilfe Körperbehinderter Baden-Württemberg e.V. ermutigt alle mit der Corona-Krise gelassen umzugehen, aber sich und andere konsequent zu schützen.

Auch für unsere Beratungsstelle hat es Folgen. Viele Menschen, die bei uns Beratung suchen, und zum Teil auch unsere Berater*in selber gehören Risikogruppen an. Wir schränken deshalb persönliche Kontakte weitestgehend ein.

Wir führen unser Angebot der Telefonberatung wie gewohnt weiter. Nutzen Sie unsere Online-Beratung per E-Mail.

Die Öffnungszeiten in unserem Büro in der Ulmer Str. 26 in Blaubeuren sind vorerst ausgesetzt.

Unsere Berater*in arbeiten jetzt von zuhause aus im Homeoffice, stehen Ihnen aber weiter am Telefon zu unseren Sprechzeiten zur Verfügung – und zusätzlich nach Vereinbarung.

Telefon: 07344 – 9296045 und auch per E-Mail: info@eutb-albdonaukreis.de

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag 9 – 16 Uhr.

Wir haben unser Telefon auf Rufumleitung auf unser Diensthandy umgestellt. Sollten wir nicht sofort erreichbar sein, rufen wir Sie auf der registrierten Telefon-Anruflisten zurück.

Benötigen Sie Unterstützung oder Beratung?

Dann nehmen Sie doch gleich Kontakt mit uns auf, telefonisch oder per E-Mail.

Wir unterstützen Sie gerne.

Wir wünschen Ihnen allen viel Kraft - Geduld und Vernunft sind jetzt gefragt.

Uns bleibt die Gewissheit, dass auch bei uns wieder der Alltag einkehrt. Bis dahin sind Solidarität und Disziplin die Schlüssel dazu. Bleiben Sie gesund!

Wir werden Sie informieren sobald wir wieder persönliche Beratungen in unserer Beratungsstelle und in den Außensprechstunden im Alb-Donau-Kreis machen.

Informationen zum Umgang mit dem neuen Coronavirus (COVID-19/SARS-CoV-2) und zum Verhalten bei Verdachtsfällen von unserer Fachstelle Teilhabeberatung finden Sie unter: <https://www.teilhabeberatung.de/meldung/informationen-zum-umgang-mit-dem-coronavirus>

Im Namen der **EUTB @ Beratungsstelle im Alb-Donau-Kreis**

Angela Rubens - Peer Counselor (ISL) – Leiterin der Beratungsstelle

Der Träger der EUTB-Beratungsstelle ist der

Landesverband Selbsthilfe Körperbehinderter Baden-Württemberg e.V.

Redaktionsschluss Beimerstetter Nachrichten

Dienstag, 10.00 Uhr

E-Mail: info@beimerstetten.de

